

wefox

2020

Geschäftsbericht

wefox Insurance AG

Jahresbericht	3
Bilanz	7
Erfolgsrechnung	10
Anhang	12
Grundsätze der Rechnungslegung	12
Erläuterungen der Bilanz und Erfolgsrechnung	13
Sonstige Angaben	18
Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses	19

Jahresbericht

Das Jahr 2020 war für die wefox Insurance AG wie für alle Unternehmen und Personen wesentlich geprägt von der Corona-Pandemie und den daraus folgenden Einschränkungen des Waren- und Dienstleistungsverkehrs. Trotz aller Beschränkungen gelang der wefox Insurance AG erneut ein Wachstum des Prämienvolumens auf 33,8 Millionen EUR. Gleichzeitig wurde 2020 ein kleiner Gewinn erwirtschaftet.

Basis des Erfolgs ist die Kombination aus der Zusammenarbeit mit menschlichen Beratern und weitgehender Digitalisierung aller Geschäftsvorfälle. Die Wahl der Vertriebskanäle steht im Gegensatz zu anderen Digitalversicherungen. Diese fokussieren sich meist auf den Direktvertrieb. Kompetente Berater blieben dagegen auch und gerade während der Corona-Massnahmen für viele Kunden der wichtigste Ansprechpartner in Versicherungsfragen.

Von traditionellen Versicherungen unterscheidet sich wefox durch den Anspruch, die Verwaltung mit möglichst wenig manuellem Aufwand zu erledigen. Das führt nicht nur zu Kostenvorteilen und Skaleneffekten. Durch die digitale Verwaltung kann wefox Kunden und Vertriebspartnern hohen Nutzen stiften. Die Digitalisierung macht wefox weitgehend unabhängig von Arbeits- und Geschäftszeiten.

Anliegen werden in Echtzeit und fallabschliessend bearbeitet und unterliegen keinen menschlichen Leistungs- und Stimmungsschwankungen. Während der Lockdown-Zeiten mussten alle Mitarbeiter innerhalb kürzester Zeit und auf lange Dauer von Zuhause arbeiten. Hier zeigte die hohe Digitalisierungsquote ihre Bedeutung als wichtiger Wettbewerbsfaktor für wefox.

Als im März die Corona-Pandemie Europa mit voller Wucht traf, wurden Änderungen an der Planung vorgenommen. Insbesondere die Markteintritte nach Polen und in die Schweiz wurden zeitlich verschoben. Auch das Angebot von Kranken- und Lebensversicherungen wurde depriorisiert. Der ursprüngliche Plan sah für 2020 einen hohen einstelligen Millionenverlust vor. Im März 2020 war jedoch die Finanzierungssituation für junge, sich im Aufbau befindliche Versicherungen unklar. Daher entschied der Verwaltungsrat der wefox Insurance AG, die Wachstuminvestitionen zu reduzieren.

33,8
Millionen EUR

Prämienvolumen

Als Resultat wurden nicht nur die Markteintritte in weitere Länder und zusätzliche Segmente verschoben. Wenig profitables Neugeschäft wurde beendet, bestehende Tarife durch profitablere ersetzt und unrentable Segmente des Bestandsportfolios abgestossen. Der Vertrieb wurde auf wefox und andere Makler konzentriert. Trotz dieser Massnahmen konnte das Prämienvolumen (GWP) im Jahr 2020 auf 33,8 Millionen EUR gesteigert werden. Dazu trug unter anderem das Kfz-Versicherungsgeschäft bei. Dieses betrug im Jahr 2020 ca. 49% des Gesamtportfolios.

49%

Anteil Kfz-Versicherungsgeschäft

Trotz des ansehnlichen Anteils am deutschen Kfz-Versicherungsgeschäft, lag die Brutto-Schadenquote bei erfreulichen 51%. Aufgrund eines intelligenten Rückversicherungsprogramms betrug die Netto-Schadenquote sogar nur 43%. Die marktübliche Durchschnitts-Schadenquote für ein Portfolio, das dem der wefox Insurance AG entspricht, liegt über 60%.

43%

Netto-Schadenquote

Ein Grund dieser hervorragenden Schadenquote ist der strikte Fokus auf technische Profitabilität. Vertriebs- und Kundensegmente, in denen der technische Preis nicht durchsetzbar ist, wurden konsequent gemieden. Daneben führten technische Neuerungen im Schadenprozess zu einer besseren Schadenerfahrung.

Selbstverständlich waren auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie der reduzierten Schadenquote zuträglich. In den Monaten April bis Juli sowie im Dezember war die Schadenquote in allen Produktlinien deutlich niedriger als geplant.

Im Bereich Kfz-Versicherungen lag das an einer geringeren Fahrleistung. Entsprechend gering fielen Schäden sowohl im Haftpflicht- als auch im Kaskobereich aus. Mit Ausnahme eines grossen Schadens im März blieb die Schadenquote deutlich unter den Erwartungen.

Auch die Schäden im Bereich der Hausratversicherung bewegten sich auf niedrigem Niveau. Die Anzahl der Einbruch-Diebstähle, mit die häufigste Schadenart, sank auf ein Minimum.

Wasser- und Feuerschäden nahmen nicht ganz so stark ab. Dennoch blieb die Schadenhöhe unter dem langjährigen Schnitt, da die Schäden durch den ständigen Aufenthalt zu Hause früher entdeckt wurden. Im Bereich der Haftpflichtversicherungen kam es zu weniger Schädigungen dritter Personen.

In den Monaten August bis November war dagegen eine leicht überdurchschnittliche Schadenerfahrung zu beobachten. Zum einen wurden die Auswirkungen der Angst vieler Kunden, öffentliche Verkehrsmittel zu verwenden, deutlich. Zum anderen konnten wir eine Erhöhung der Schadenfrequenzen vor allem im Kfz-Kaskobereich und Hausratbereich feststellen.

Diese Entwicklung kennen wir bereits aus früheren Krisen. Wenn Kunden um ihr Einkommen oder Vermögen fürchten, werden mehr Schäden eingereicht als in Zeiten des wirtschaftlichen Wohlstands.

56%

Netto-Kostenquote

Erfreulich ist auch die Entwicklung der Verwaltungsaufwendungen. Trotz der Verfünfachung des Geschäftsvolumens und des Einstiegs in das – im Allgemeinen als sehr aufwändig empfundene – Kfz-Versicherungsgeschäft stiegen die Verwaltungsaufwendungen gegenüber 2019 gerade mal um ca. 40%. Das zeigt, dass unser Anspruch, möglichst alle Geschäftsvorfälle zu automatisieren, Früchte trägt.

Die Dunkelverarbeitungsquote – der Anteil aller Geschäftsvorfälle, die komplett ohne menschliche Interaktion ausgeführt werden – lag während des gesamten Jahres über 80%, in weiten Teilen sogar über 85%. Das bedeutet, dass wefox den grössten Teil des Wachstums ohne zusätzliches Personal sicherstellen kann.

>80%

Dunkelverarbeitungsquote

Um die bereits sehr hohe Dunkelverarbeitungsquote weiter zu steigern, hat wefox in 2020 in hochmoderne Technologien investiert.

Auf Künstliche Intelligenz (KI) gestützte Optical Character Recognition (OCR) wird beispielsweise inzwischen dafür genutzt, die meisten Dokumente, die wefox noch erhält, automatisch zu lesen, zu interpretieren und zu bearbeiten.

Durch OCR kann wefox zudem Daten, die sonst von Kunden und Vertriebspartnern erfragt werden mussten, aus vorhandenen Dokumenten entnehmen. Weitere Technologien, an denen unsere Teams arbeiten, sind Natural Language Processing (NLP), automatische Bilderkennung und Chatbots der neuesten Generation.

Unsere Technologieführerschaft trägt dazu bei, dass wir das Wachstum zu deutlich unterproportionalen Kosten erzielen können. Das wiederum führt dazu, dass unsere Marge mit zunehmender Grösse wächst.

Es ist vor allem dem Einsatz und der Innovationsfreude unserer Mitarbeiter zu verdanken, dass wefox diese Technologieführerschaft behauptet und weiter ausbaut. Unseren Mitarbeitern sowie unseren Technologiepartnern möchten wir dafür danken und ein grosses Lob aussprechen.

99%

Combined Ratio

Unsere Vertriebspartner erweisen sich als starker Wachstumsmotor und setzen bei ihren Kunden ein attraktives Preisniveau durch. Dafür möchten sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung herzlich bedanken. Unsere digitalen Prozesse sorgen dafür, dass wir unseren Vertriebspartnern und Kunden ein positives Erlebnis bieten.

Kunden der wefox Insurance AG erhalten beispielsweise ihre Zahlungen im Schadenfall um 80% schneller als bei anderen Versicherungen. Unsere Kunden halten uns mehrheitlich die Treue, obwohl es am Markt günstigere Angebote gibt. Auch dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Der Eintritt in neue Märkte beschleunigt unser Wachstum in 2021. Die Lizenzen für das Schaden- und Unfallgeschäft in Polen und der Schweiz wurden bereits Ende 2020 erteilt. wefox wird 2021 in beiden Ländern das Geschäft aufnehmen. Italien steht als nächstes Land auf unserem Expansionsplan.

Darüber hinaus möchte wefox 2021 in der Krankenversicherung expandieren. Unseren Investoren und Aktionären danken wir dafür, dass sie dieses Wachstum mittragen und das dafür notwendige Kapital bereitstellen.

301%

Solvenzkapitalquote

Ein grosser Dank gebührt unserem strategischen Rückversicherungspartner Munich Re. Dessen engagierte Mitarbeiter unterstützen uns weit über die Bereitstellung von Rückversicherungskapazität hinaus. Sie ebnen uns den Weg in neue Märkte, stellen bei temporären Engpässen ihre Kompetenz zur Verfügung und stehen unserem Team jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung sind stolz auf das in 2020 Erreichte und schauen voller Zuversicht auf die weitere Entwicklung in 2021. Die Grundlagen für profitables Wachstum sind gelegt.

Die zunehmende Bedeutung von wefox in den deutschen, schweizer und italienischen Märkten stärkt unsere Vertriebskraft. Mitarbeiter und Geschäftspartner sind motiviert und die meisten Kunden sind zufrieden mit der Leistung ihrer wefox Insurance AG.

Vaduz, 25.03.2021



Dr. Alexander Ospelt
Verwaltungsratspräsident



Oliver Lang
Chief Executive Officer

Bilanz

Aktiven in EUR	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
A. Immaterielle Anlagewerte			
IV. Sonstige immaterielle Anlagewerte	1)	2'253'388	1'267'820
Total immaterielle Anlagewerte		2'253'388	1'267'820
B. Kapitalanlagen			
III. Sonstige Kapitalanlagen	2)	1'010'514	247'500
Total Kapitalanlagen		1'010'514	247'500
D. Andere Forderungen			
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft			
I. gegen Versicherungsnehmer			
a) gegen verbundene Unternehmen		4'230'630	1'344'175
c) gegen andere Versicherungsnehmer		5'618'289	122'859
Gesamtbetrag	3)	9'848'919	1'467'034
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft	4)	3'679'709	1'748'679
III. Sonstige Forderungen	5)	4'085	0
Total Andere Forderungen		13'532'712	3'215'714
E. Sonstige Vermögensgegenstände			
I. Sachanlagen (ausser Grundstücken und Bauten) und Vorräte	1)	9'631	12'451
II. Laufende Guthaben bei Banken, Postscheckguthaben, Schecks und Kassenbestand	6)	23'988'644	21'398'389
IV. Andere Vermögensgegenstände	7)	1'001	0
Total Sonstige Vermögensgegenstände		23'999'276	21'410'841
F. Rechnungsabgrenzungsposten			
III. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	8)	1'838'733	2'526'415
Total Rechnungsabgrenzungsposten		1'838'733	2'526'415
Total Aktiven		42'634'624	28'668'289

Passiven in EUR	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital			
I. Eingefordertes Kapital		5'550'000	5'550'000
II. Organisationsfonds		12'850'000	12'850'000
III. Kapitalreserven		14'764'066	3'064'066
V. Gewinnvortrag / Verlustvortrag		-8'792'563	-6'833'497
VI. Jahresgewinn / Jahresverlust		6'773	-1'959'065
Total Eigenkapital	9)	24'378'276	12'671'503
B. Nachrangige Verbindlichkeiten	10)	5'000'000	5'000'000
D. Versicherungstechnische Rückstellungen			
I. Prämienüberträge			
1. Bruttobetrag		4'866'697	114'877
2. Davon ab: Anteil der Rückversicherer		-350'684	-70'648
Nettobetrag		4'516'013	44'228
III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle			
1. Bruttobetrag		5'964'463	1'483'889
2. Davon ab: Anteil der Rückversicherer		-2'983'828	-748'347
Nettobetrag		2'980'634	735'541
Total versicherungstechnische Rückstellungen	11)	7'496'647	779'770
F. Andere Rückstellungen			
II. Steuerrückstellungen		1'265'424	300'310
III. Sonstige Rückstellungen		23'762	241'116
Total andere Rückstellungen	12)	1'289'186	541'426
H. Andere Verbindlichkeiten			
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft	13)	131'027	292'307
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft		3'063'962	2'172'791

Passiven in EUR	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
V. Sonstige Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Steuern		128'448	71'936
2. Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit		75'194	40'306
3. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		2'678	260'079
4. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		75'000	87'500
5. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Gläubigern		172'615	59'387
Gesamtbetrag		453'935	519'209
Total andere Verbindlichkeiten		3'648'924	2'984'307
I. Rechnungsabgrenzungsposten	14)	821'591	6'691'283
Total Passiven		42'634'624	28'668'289

Erfolgsrechnung

In EUR	Anhang	2020	2019
I. Versicherungstechnische Rechnung für Schadenversicherung			
1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung			
a) Gebuchte Bruttoprämien		33'817'100	6'640'524
b) Abgegebene Rückversicherungsprämien		-11'938'159	-2'303'894
c) Veränderung der Brutto-Prämienüberträge		-4'751'820	-48'865
d) Veränderung des Anteils der Rückversicherer an den Brutto-Prämienüberträgen		280'036	30'007
Nettobetrag	15)	17'407'157	4'317'772
3. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung			
	16)	926'770	0
4. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung			
a) Zahlungen für Versicherungsfälle			
aa) Bruttobetrag		-10'270'666	-1'571'836
bb) Anteil der Rückversicherer		4'992'897	942'690
Nettobetrag		-5'277'768	-629'146
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle			
aa) Bruttobetrag		-4'480'574	-1'157'754
bb) Anteil der Rückversicherer		2'235'481	552'667
Nettobetrag		-2'245'093	-605'087
Gesamtbetrag	15)	-7'522'862	-1'234'234
7. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung			
a) Abschlussaufwendungen		-6'021'826	-1'468'790
b) Verwaltungsaufwendungen		-7'493'599	-5'368'260
c) Provisionen und Gewinnanteile aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft		2'889'956	803'081
Gesamtbetrag	17)	-10'625'469	-6'033'970
Total versicherungstechnische Rechnung für die Schadenversicherung		185'597	-2'950'431

In EUR	Anhang	2020	2019
III. Nichtversicherungstechnische Rechnung			
1. Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung für die Schadenversicherung		185'597	-2'950'431
3. Erträge aus Kapitalanlagen	18)	121'228	0
5. Aufwendungen für Kapitalanlagen	19)	-371'766	-210'822
7. Sonstige Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	20)	226'478	400'349
8. Sonstige Aufwendungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	21)	-212'637	-181'085
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-51'100	-2'941'989
11. Ausserordentliche Aufwendungen	22)	-114'313	0
12. Ausserordentliches Ergebnis		-114'313	0
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		172'187	982'924
15. Jahresgewinn / Jahresverlust		6'773	-1'959'065

Anhang

Grundsätze der Rechnungslegung

Rechnungslegung und Bilanzierung

Der Jahresabschluss wird gemäss den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) vom 20. Januar 1926 in der Fassung vom 1. Juli 2019, sowie des Versicherungsaufsichtsgesetzes (VersAG) vom 12. Juni 2015 in der Fassung vom 1. August 2019 und der Versicherungsaufsichtsverordnung (VersAV) vom 25. August 2015 erstellt. Die Buchführung erfolgt in EUR. Der Bilanzstichtag für den Jahresabschluss ist der 31. Dezember.

Unternehmensfortführung

Der Jahresbericht wurde nach Fortführungswerten erstellt. Die Geschäftsleitung hat alle Risiken berücksichtigt und führt eine laufende Überwachung durch. Es findet eine normale Führung der Gesellschaft statt.

Umrechnung fremder Währungen

Für die Umrechnung der Fremdwährungen am Bilanzstichtag in Euro wurde der Steuerskurs verwendet. Umrechnungskurse Fremdwährungen per Bilanzstichtag:

per 31.12.2019	CHF	1.0000000	EUR	0.91996320
per 31.12.2020	CHF	1.0000000	EUR	0.92459896

Bewertungsmethoden

Für die bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller künftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen und Schadenbearbeitungskosten darstellen. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten aktuariellen Methoden sowie auf den Kenntnissen der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute.

Dabei werden unter anderem auch die Erfahrungen der vergangenen Jahre sowie die Erwartungen für die Zukunft berücksichtigt. In der Regel kommen Chain-Ladder-Verfahren zur Anwendung. Falls diese im Ausnahmefall nicht geeignet sind, können auch andere anerkannte Verfahren angewendet werden. Die Rückstellungen werden brutto und netto ausgewiesen, das heisst vor und nach Abzug der Rückversicherung.

Die immateriellen Werte enthalten Entwicklungsleistungen, welche zum Zeitpunkt der Aktivierung den verrechneten Leistungen entsprechen. Die Bilanzposition wird fortlaufend linear über fünf Jahre abgeschrieben.

Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft sind zum Nominalwert bewertet.

Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nominalwert bilanziert.

Erläuterungen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1. Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen

Immaterielle Anlagewerte entsprechen aktivierten externen Dienstleistungen für Softwareentwicklung.

EUR	Bestand				Wertberichtigung			Saldo
	31.12.2019	Zugänge	Abgänge	31.12.2020	31.12.2019	2020	31.12.2020	31.12.2020
Immaterielle Anlagewerte								
Entwicklungskosten	1'568'544	1'519'115	0	3'087'659	-300'725	-533'547	-834'271	2'253'388
Total Immat. Anlagewerte	1'568'544	1'519'115	0	3'087'659	-300'725	-533'547	-834'271	2'253'388
Sachanlagen								
Mobiliar	8'947	0	0	8'947	-1'107	-895	-2'002	6'945
Büromaschinen, EDV	7'704	0	0	7'704	-3'092	-1'926	-5'018	2'686
Total Sachanlagen	16'651	0	0	16'651	-4'200	-2'821	-7'021	9'631

2. Kapitalanlagen

Im Berichtsjahr wurden Darlehen mit einer Laufzeit von 5 Jahren ausgegeben. Als Ausfallreserve wird eine Wertberichtigung von 10% des Nominalwerts gebildet.

Zudem wurde ein Derivat in Form eines FX-Forwards zur Minimierung des Kursverlustrisikos von Fremdwährungsbeständen abgeschlossen. Dieses beträgt CHF 3'000'000 zu EUR 2'833'829 und wurde per Bilanzstichtag zum Marktwert von EUR 2'773'797 bewertet.

3. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft

Die Forderungen über EUR 9'848'919 entsprechen den ausstehenden Prämienzahlungen der Versicherungsnehmer. Davon waren EUR 3'567'737 zum Bilanzstichtag noch nicht zur Zahlung fällig.

4. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft

Diese Position enthält ausstehende Forderungen aus zedierten Schadenabwicklungen sowie Kommissionen.

5. Sonstige Forderungen

Diese Position enthält eine Akonto-Zahlung an einen Versicherungsmakler.

6. Laufende Guthaben bei Banken, Postscheckguthaben, Schecks und Kassenbestand

Die wefox Insurance AG unterhält für die Abwicklung ihrer Tätigkeit verschiedene Beziehungen zu Geschäftsbanken in Liechtenstein, Deutschland und der Schweiz.

7. Andere Vermögensgegenstände

Diese Position enthält ein Mietzinsdepot für das eröffnete Büro in Warschau.

8. Rechnungsabgrenzungsposten

Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten bestehen aus vorausbezahlten Versicherungsprämien und Makleraufwendungen sowie einem diskontierten Steuerguthaben resultierend aus den Verlusten der Geschäftsjahre 2018 und 2019.

9. Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich im Berichtsjahr wie folgt verändert:

In EUR	Stamm- aktienkapital	Organisations- fonds	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Gewinn- / Verlustvortrag	Total
Saldo per 1.1.2019	5'550'000	4'450'000	3'064'066		-6'833'497	6'230'569
Zu- / Abgänge		8'400'000				8'400'000
Jahresergebnis 2019					-1'959'065	-1'959'065
Total per 31.12.2019	5'550'000	12'850'000	3'064'066		-8'792'563	12'671'503
Saldo per 1.1.2020	5'550'000	12'850'000	3'064'066		-8'792'563	12'671'503
Zu- / Abgänge			11'700'000			11'700'000
Jahresergebnis 2020					6'773	6'773
Saldo per 31.12.2020	5'550'000	12'850'000	14'764'066		-8'785'790	24'378'276

Das Aktienkapital setzt sich aus 5'550'000 Stammaktien zu nominal EUR 1 zusammen. Das gezeichnete Kapital ist voll einbezahlt.

10. Nachrangige Verbindlichkeiten

Die wefox Insurance AG erhielt ein nachrangiges Darlehen über EUR 5'000'000 von der ONE Holding AG. Das Darlehen hat eine Restlaufzeit von < 5 Jahren.

11. Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen bestehen aus Abgrenzungen noch nicht verdienter Prämien aus verkauften Policen sowie Rückstellungen für gemeldete und noch nicht abgewickelte Schadenfälle unter Berücksichtigung der vertraglichen Rückversicherung.

In EUR	31.12.2019	+/-	31.12.2020
Prämienüberträge			
Bruttobetrag	114'877	4'751'820	4'866'697
Davon ab: Anteil der Rückversicherer	-70'648	-280'036	-350'684
Prämienüberträge - netto	44'228	4'471'784	4'516'013
Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle			
Bruttobetrag	1'483'889	4'480'574	5'964'463
Davon ab: Anteil der Rückversicherer	-748'347	-2'235'481	-2'983'828
Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle - netto	735'541	2'245'093	2'980'635
Total versicherungstechnische Rückstellungen	779'770	6'716'878	7'496'647

12. Andere Rückstellungen – Steurrückstellungen und sonstige Rückstellungen

Diese Position enthält abzuführende Versicherungs- und Feuerschutzsteuern an Deutschland in Höhe von EUR 1'252'100 sowie eine Rückstellung für anfallende Umsatzsteuern im Fürstentum Liechtenstein. Die sonstigen Rückstellungen enthalten auslaufende Guthaben des eingestellten Bonusprogramms der Versicherungsnehmer sowie Rückstellungen für einen laufenden Rechtsstreit in Höhe von insgesamt EUR 23'762.

13. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft

Diese Position setzt sich aus Maklerkommissionen zusammen.

14. Rechnungsabgrenzungsposten

Diese Position enthält unter anderem vorausbezahlte Versicherungsprämien, welche noch nicht fakturiert wurden, sowie passiv abgegrenzte Kreditoren.

15. Erträge nach Versicherungszweigen

EUR	Versicherung gegen Feuer- und andere Sachschäden		Haftpflichtversicherung		Motorfahrzeugversicherung		Gesamt	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Gebuchte Bruttoprämien	13'072'752	4'477'010	4'243'293	2'163'514	16'501'055	-	33'817'100	6'640'524
Verdiente Bruttoprämien	13'069'521	4'453'461	4'262'279	2'138'199	11'733'480	-	29'065'279	6'591'659
Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle	-938'886	-1'265'895	-1'506'287	-1'463'695	-12'306'066	-	-14'751'240	-2'729'591
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb	-5'745'114	-2'952'552	-3'156'750	-3'081'419	-1'723'605	-	-10'625'469	-6'033'970
Rückversicherungssaldo	-414'659	-333'206	-1'733'729	-445'324	-2'281'357	-	-4'429'744	-778'530

Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb inkludieren neben den Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen ebenfalls Provisionen und Gewinnanteile aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft.

Der Rückversicherungssaldo enthält die saldierten Anteile der Rückversicherer an den gebuchten Bruttoprämien, den Veränderungen der Prämienüberträge sowie den Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle.

Im aktuellen Berichtsjahr vertrieb die wefox Insurance AG die Versicherungsleistungen ausschliesslich im deutschen Markt. Es wurden keine Bruttoprämien im Fürstentum Liechtenstein, in der übrigen EU, dem übrigen EWR und der Schweiz sowie anderen Ländern verdient.

16. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung

Andere Unternehmen haben sich an den Abschlussprovisionen der wefox Insurance AG beteiligt. Diese Position enthält jenen Betrag, welcher im Berichtsjahr weiterfakturiert werden konnte.

17. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung

In EUR	2020	2019
Personalaufwand		
Löhne	-1'840'599	-1'222'871
Pensionskassenbeiträge und übrige Sozialleistungen	-301'934	-158'858
Sonstiger Personalaufwand	-268'484	-356'797
Total Personalaufwand	-2'411'017	-1'738'526
Verwaltungsaufwand		
Dienstleistungen von verbundenen Unternehmen	-2'306'002	-1'382'245
Beratung und Revision	-411'734	-319'049
Mietaufwand	-75'907	-67'472
Übriger Betriebsaufwand	-2'288'940	-1'860'969
Total Verwaltungsaufwand	-5'082'582	-3'629'734
Abschlussaufwendungen / Maklerkommissionen	-6'021'826	-1'468'790
Erhaltene Provisionen des Rückversicherungsprogrammes	2'889'956	803'081
Total Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung	-10'625'469	-6'033'970

Diese Position setzt sich aus den Beträgen des Personalaufwandes, den Verwaltungsaufwendungen, den Abschlussaufwendungen / Maklerkommissionen sowie der Kommission des Rückversicherungsprogrammes zusammen und beträgt EUR -10'625'469. Der Revisionsaufwand belief sich für das Jahr 2020 auf EUR 90'000.

18. Erträge aus Kapitalanlagen

Zinszahlungen vergebener Darlehen sowie Erträge aus dem Derivat werden unter dieser Position geführt.

19. Aufwendungen für Kapitalanlagen

Diese Position beinhaltet Bankzinsen, aufgelaufene Zinsen für das Darlehen der ONE Holding AG sowie Verluste des Derivats.

20. Sonstige Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Diese Position enthält währungsbedingte Kursgewinne.

21. Sonstige Aufwendungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Diese Position enthält währungsbedingte Kursverluste.

22. Ausserordentliche Aufwendungen

Diese Position enthält Nachzahlungen an die Eidgenössische Steuerverwaltung in Zusammenhang mit den Kapitalerhöhungen aus 2018 und 2019.

Sonstige Angaben**Mitarbeiterbestand**

Per Ende der Berichtsperiode waren 19 Mitarbeiter angestellt.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das Nachrangdarlehen über EUR 5'000'000 wurde am 17.02.2021 an die ONE Holding AG zurückgezahlt.

Seit 03.03.2021 firmiert die ONE Versicherung AG unter dem Namen wefox Insurance AG. Dadurch entsteht eine klare und konsequente Markenidentität mit der wefox Gruppe und ihren Tochterunternehmen.

Sonstiges

Es wurden keine Vorschüsse und Kredite an Mitglieder der Verwaltungs- und Geschäftsführungsorgane vergeben. Im Geschäftsjahr 2018 wurde eine Zahlungsgarantie in Höhe von CHF 5'000'000 auf die wefox Insurance AG ausgestellt, welche auch per 31.12.2020 besteht. Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte (PGR, Art. 1091ff & VersAV, Anhang 1).

Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses

1. Zur Verfügung der Generalversammlung

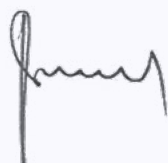
EUR	2020	2019
Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-8'792'563	-6'833'497
Ergebnis aus dem Geschäftsjahr	6'773	-1'959'065
Bilanzgewinn per 31.12.	-8'785'790	-8'792'563

2. Verwendung des Bilanzergebnisses

EUR	2020	2019
Zuweisung zur gesetzlichen Reserve		
Gewinn-/Verlustvortrag auf neue Rechnung	-8'785'790	-8'792'563
Bilanzgewinn/-verlust per 31.12.	-8'785'790	-8'792'563

Vaduz, 25.03.2021

wefox Insurance AG



Dr. Alexander Ospelt
Verwaltungsratspräsident



Oliver Lang
Chief Executive Officer

wefox Insurance AG

(vormals ONE Versicherung AG)

Vaduz

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung
im Sinne von Art. 196 PGR

An die Generalversammlung der wefox Insurance AG (vormals ONE Versicherung AG), Vaduz

Bericht der Revisionsstelle im Sinn von Art. 196 PGR

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) und den Jahresbericht der wefox Insurance AG (vormals ONE Versicherung AG) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und den Jahresbericht ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes und Art. 10a Abs. 1 WPRG, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung und im Jahresbericht mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz. Ferner entsprechen die Jahresrechnung und der Jahresbericht sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten.

Der Jahresbericht steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Enrico Strozzi

Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Christian Konopka

Zürich, 25. März 2021

Beilagen:

- Jahresbericht
- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

wefox

Vaduz, 25. März 2021
wefox Insurance AG